

Verena - Stadt Dortmund

Beitrag von „LenaPrinzessin“ vom 27. Oktober 2023 14:30

Hallo, Pirlo.

Ich glaube, ich habe eine einfache Erklärung für deine Frage, und hoffe, dir weiterhelfen zu können.

Als Studentin habe ich selbst einmal in meinem damaligen Wohnort als Vertretungslehrkraft arbeiten wollen. Auf VERENA gab es dort wie bei dir keine ausgeschriebenen Stellen. Dann habe ich eine Stelle im Nachbarkreis gefunden und alles war gut. Nach Auslaufen des Vertrages wollte ich dort weiterarbeiten, aber das ging nicht. Also habe ich überlegt und schließlich entschieden, mich direkt ans Schulamt meines damaligen Wohnortes zu wenden.

Da kam heraus: Es gab sehr wohl Stellen, aber man schrieb sie bei VERENA nicht aus. Als ich fragte, warum das so war, erklärte man mir, man habe so viele Bewerbungen von unqualifizierten Leuten, die Lehrer in der Schule sein wollen (Musiklehrer, Yogalehrer...) bekommen. Dies habe so viel Arbeit gemacht und mehr aufgehalten als geholfen. Deshalb habe man von Ausschreibungen per VERENA abgesehen. Zuletzt habe ich es damals in dieser Stadt so erlebt, dass Stellen oft über die Initiative des Studenten, Kontakt mit dem Schulamt oder der Schule aufzunehmen (bei der Grundschule zumindest), vergeben wurden.

Außerdem half da auch immer Vitamin B (SL kennt jemanden, andere Lehrkräfte kennen Studierende, die Freundin einer Freundin..., you get the picture!).

Lange Rede, kurzer Sinn: Ich könnte mir vorstellen, dass das in Dortmund ähnlich läuft, zumal es bestimmt Bedarf (zumindest in der Grundschule!) gibt. Daher würde ich dir empfehlen, mal direkt mit jemandem Kontakt aufzunehmen, der für die Personalangelegenheiten bei der Stadt zuständig ist. Infos müsste es dazu ausreichend bei Google geben. Ich habe damals angerufen, aber ich denke, dass du auch per Mail mit einem aussagekräftigem Lebenslauf in digitaler Form mit deinen beigefügten Referenzen etwas erreichen kannst.



Viel Erfolg!